

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

32 (2.2.1892) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 32. Zweites Blatt.

Dienstag den 2. Februar

1892.

Nr. 472. Die Tilgung der 4%igen Badischen Eisenbahn-Anleihen von den Jahren 1859/61, 1862/64, 1878 und 1879 betreffend.

Nach Maßgabe der betreffenden Anleihebestimmungen werden in unserm Geschäftszimmer Nr. 15 nachstehende Ziehungen vorgenommen werden:

I. Am 8. Februar 1892, Vormittags 10 Uhr:

- A. von den 4%igen Anleihen von 1859/61 je 189 Schuldverschreibungen zu 1000, 500 und 100 fl., zur Heimzahlung auf 1. September 1892 bestimmt;
- B. von den 4%igen Anleihen von 1862/64 je 234 Schuldverschreibungen zu 1000, 500, 200 und 100 fl., zur Heimzahlung auf 1. Oktober 1892 bestimmt.

II. Am gleichen Tage, Nachmittags 4 Uhr:

- A. von dem 4%igen Anleihen von 1878 je 82 Schuldverschreibungen zu 2000, 1000, 500, 300 und 200 M., zur Heimzahlung auf 1. Oktober 1892 bestimmt;
- B. von dem 4%igen Anleihen von 1879 je 157 Schuldverschreibungen zu 2000, 1000, 500, 300 und 200 M., zur Heimzahlung auf 1. September 1892 bestimmt.

Karlsruhe, den 1. Februar 1892.

Groß. Badische Eisenbahn-Schuldentilgungs-Kasse.
Helm.

Einladung.

Die Herren Mitglieder des Stadtrats und die Herren Stadtverordneten werden zu einer vertraulichen Besprechung der Ergänzungswahl in den Stadtrat auf

Donnerstag den 4. Februar, Nachmittags 3/4 3 Uhr,

in den großen Rathhausaal eingeladen.

Der Obmann des Stadtverordnetenverbandes.

Schneider.

2.1.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe

(Mitglied des deutschen Vortrags-Verbandes).

Mittwoch den 3. Februar im großen Rathhaussaal,
Abends 8 Uhr,

Vortrag des Herrn Reichsritter Carl von Vincenti aus Wien:
„Cairo, die Nilmetropole.“

Eintritt für Nichtmitglieder M. 1.—
reservirter Platz M. 1.50.

Eintrittskarten sind in den Musikalienhandlungen der Herren Fr. Doert und O. Caffert's Nachfolger (H. Kunz) sowie Abends an der Kasse zu haben.

Der Vorstand des Kaufmännischen Vereins Karlsruhe.

3.1.

Fahrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 4. Februar l. J.,

Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr beginnend,
werden in der Kaiserstraße 237 im 2. Stock nachverzeichnete, zum Nachlaß der Frau Josefine Obermüller Wittwe gehörige Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:
eine eichene Zimmereinrichtung, bestehend in 1 Büffet, 1 zweithürigen Schrank, 1 Pfeilerschrankchen, 3 eichenen Tischen, 1 Kommode, Fauteuil und Stühlen, ferner 1 Pianino, 1 Schreibisch, 1 Waschkommode, 2 Nachttische, 2 zweithürige Schränke, 4 Kanapees mit 4 Sesseln, 10th Tisch, 2 Kommoden, 1 Fauteuil mit Einrichtung, 1 Gartentisch und Bank, 1 vollständiges Bett, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd, Küchengeräte, circa 20 Delzemälde, einige Waffen, Theater-Kostüme und sonst verschiedener Hausrath,
wozu Kaufstehhaber mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß die Möbel jeden Nachmittag von 1 bis 1/2 5 Uhr eingesehen werden können.
Karlsruhe, den 1. Februar 1892.

F. Knab, Waisenrichter.

Oeffentliche Versteigerung.

Mittwoch den 3. Februar d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
versteigere ich Adlerstraße 31 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen Baarzahlung:
1 Spiegelschrank, 1 Büffet, 1 Garnitur, ein Bücherschrank, 1 Glaskrans, Pianinos, Schreibische, Kommoden, Büffels, 2 vollständige Betten, Schifftonierens, Kleiderschränke, Sophas, Tische, Badentische, Spiegel, Uhren (Regulateure), ein Wäschgestell, 1 Nähmaschine, 1 Wagen.
Karlsruhe, den 31. Januar 1892.
Paffner, Gerichtsvollzieher.

Möbel-Versteigerung.

Heute Dienstag den 2. Februar,
Nachmittags 2 Uhr,
werde ich im Auktionslokal Kronenstraße 22 gegen Baarzahlung versteigert:
komplette Betten, einzelne Bettstücke, verschiedene Schifftonierens, Waschkommoden mit Marmorauflage, Schreib-, Schubladen- und Pfeilerschrankchen, Küchenschränke, Tische, Küchen- und Waschtische, Stühle, Schränke, Sophas, Schreibische, Schreibischbücheraufsatz, Pultauflage, Regulateure, große

und kleine Spiegel, Bilder und sonst Verschönerendes,
wozu Liebhaber einlaßt

Auktion L. Haas.

Blankenloch.

Fahrniß-Versteigerung.

Aus dem Nachlaß der verstorbenen Carl Scharmann Wittwe dahier werden Freitag den 5. Februar, Morgens 9 Uhr beainnend, in deren Verkaufung nachstehende Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Frauenkleider, Bett- und Weißzeug, Waß- und Handgeschirr, Schreibwerk, Küchengeschirr, 1 Wagen und 1 Pflug, 2 Kühe, Hühner und Gänse, H. u. und Stroh und verschiedener Hausrath.

Blankenloch, den 1. Februar 1892.
Bürgermeister Setz.

Bruchhausen.

Rindfarren-Versteigerung.

Die Gemeinde Bruchhausen läßt nächsten Freitag den 5. d. Mts. einen fetten Rindfarren gegen Baarzahlung öffentlich auf dem Rathhause versteigern.

Bruchhausen, den 31. Januar 1892.
Bürgermeister Kühn.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. Amalienstraße 15 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 3 event. auch 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Amalienstraße 77 (Kaiserplatz) sind im Seitenbau zwei freundliche Wohnungen mit Glasabschluß von 2 und 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansardezimmer auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

3.1. Augartenstraße 15 sind auf 23. April 3 Wohnungen sowie ein Laden mit Wohnung zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock links.

* 2.1. Augartenstraße 44 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Keller etc. auf 23. April zu vermieten.

* Bürgerstraße 16 ist im 2. Stock des Vorderbaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

* 3.1. Degensfeldstraße 10 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. April zu vermieten.

Erbringenstraße 34 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde...

Friedenstraße 2, Ecke der Gartenstraße, ist der 1. Stock von 6 eleganten Zimmern auf 23. April oder früher zu vermieten.

3.1. Gartenstraße 2 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche, Keller und Mansarde auf 23. April zu vermieten.

* 2.1. Göttestraße 3 ist eine schöne, helle, gesunde Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, auf 23. April billig zu vermieten.

Grenzstraße 2a ist eine schöne Wohnung von 2 großen Zimmern und Küche und eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern auf 23. April zu vermieten.

Grenzstraße 6 ist im 2. und 3. Stock des Vorderhauses je eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten.

Hebelstraße 11, am Marktplatz, ist auf 23. April eine elegante Wohnung von 4 bis 5 Zimmern und Zugehör zu vermieten.

Kaiserstraße 143 ist im Hintergebäude eine Wohnung, ebener Erde, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. April oder früher zu vermieten.

Karl-Wilhelmstraße 14 ist eine elegante Wohnung, bestehend aus 5 großen Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern, mit hübscher Aussicht, ohne Vis-à-vis (Großh. Fasanerie), per sofort oder auf 23. April zu vermieten.

Kronenstraße 7 ist eine kleine Wohnung im Seitenbau von 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten.

* 2.1. Kronenstraße 37/39 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, große Mansarde nebst allem Zugehör, alles der Neuzeit entsprechend, auf 23. April zu vermieten.

* 2.1. Kurvenstraße 25 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten.

* Leopoldstraße 33 ist in einem freistehenden Hinterhaus eine freundliche Wohnung, mit Aussicht in Gärten, bestehend in 3 Zimmern und Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

Leopoldstraße 37 ist im Hinterhaus eine kleine Wohnung von 2-3 Zimmern, Kammer, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten.

* Lessingstraße 37 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 großen Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

* 2.1. Lessingstraße 54 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine schöne, geräumige Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sowie Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher auf 23. April zu vermieten.

* 2.1. Luisenstraße 56 ist eine hübsche Wohnung im 4. Stock von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, sowie im Seitenbau mehrere Wohnungen von 2 Zimmern, Küche etc. auf 23. April zu vermieten.

3.1. Luisenstraße 67 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine für sich abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Anteil am Trockenspeicher, sowie im Seitenbau eine Mansardenwohnung von 2-3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 23. April zu vermieten.

* Marienstraße 25 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf die Straße gehend, auf 23. April an ruhige Leute zu vermieten.

* Ritterstraße 33 sind der 2. und 3. Stock mit je 4 freundlichen Zimmern, schöner, heller Küche etc. auf 23. April zu vermieten.

3.1. Ruppurrerstraße 4 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall auf 23. April zu vermieten.

Ruppurrerstraße 92 ist im 3. Stock ohne Vis-à-vis eine schöne Wohnung von 4 Zim-

mern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Maler Dieber, Schützenstraße 2.

* Schesselfstraße 42 ist der 3. oder 4. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. April zu vermieten.

* Schillerstraße 18 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf 23. April zu vermieten.

Schützenstraße 3, in nächster Nähe vom Stadtpark, ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör, wegen Wegzug sofort oder auf 23. April zu vermieten.

* Schützenstraße 19, nahe der Festhalle, ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Zugehör mit Glasabschluss, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten.

* Schützenstraße 30 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten.

* Schützenstraße 49 ist die Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten.

* Schützenstraße 55 ist im Seitengebäude im 4. Stock eine schöne, helle Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung etc. etc. auf 23. April zu vermieten.

* Schützenstraße 56 ist im Seitenbau eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, für 250 Mark auf 23. April zu vermieten.

* Schwandenstraße 27 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten.

Sofienstraße 16 ist im Seitenbau eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche etc. per 23. April zu vermieten.

* Spitalplatz 36 sind im Hinterhaus 2 schöne Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz auf 23. April an kleine Familien zu vermieten.

* Waldhornstraße 21 ist im 2. Stock des Hintergebäudes eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Zugehör, sowie eine kleine Mansardenwohnung (2. Stock) von 2 Zimmern, Küche sammt Zugehör per 23. April zu vermieten.

Waldhornstraße 39 ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten.

Waldstraße 3 ist auf 23. April eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör, sowie eine Wohnung von 2 Zimmern und Alkov zu vermieten.

2.1. Waldstraße 22 sind zwei freundliche Wohnungen mit Glasabschluss, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Zugehör, und 1 Zimmer mit Küche etc. auf 23. April zu vermieten.

* 2.1. Werberstraße 87 ist eine schöne, geräumige Wohnung von 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten.

3.1. Wilhelmstraße 13 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 großen, mit Parquetböden belegten Zimmern, Balkon und dem üblichen Zugehör, auf 23. April ev. auch früher zu vermieten.

3.1. Wilhelmstraße 13 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine schöne Wohnung, für sich allein auf einem Gang, von 2 mit Parquetböden belegten Zimmern, Küche, Veranda und Keller auf 23. April oder früher an eine ruhige Familie zu vermieten.

* 2.1. Wilhelmstraße 31 ist auf 23. April eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, zu vermieten.

* 2.1. Zähringerstraße 5 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten.

* Zähringerstraße 48 ist in einem zwei Stock hohen Hause eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör, auf die Straße gehend, auf 23. April an eine kleine Familie zu vermieten.

* Gegenüber dem Lokalbahnhof ist im 2. Stock eines schönen Hinterhauses eine helle, schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten.

* Wegen Wegzug ist der 2. Stock des Schloßplatzes 5 von 5 Zimmern nebst Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten.

6.1. Kaiser-allee 28 ist der 2. Stock, bestehend in 4 geräumigen Zimmern (Glasabschluss), Küche, 2 Kellerabteilungen, 1 Mansarde und Anteil an der Waschküche, mit schöner Aussicht, auf 23. April b. J. zu vermieten.

* 2.1. Eine freundliche Wohnung im 2. Stock nebst Zugehör ist per sofort oder später zu vermieten.

Eine Parterre-Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche etc., ist zu vermieten.

Eine Wohnung im 2. Stock von 2 großen Zimmern, Küche sammt Zugehör ist auf 23. April zu vermieten.

* Eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, ist auf 23. April zu vermieten.

* 2.1. Wegen Wegzug von hier ist Moonstraße 1 im 2. Stock des Seitenbaues eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sofort oder auf 23. April zu vermieten.

Ein geräumiges, freundliches Mansardenzimmer mit Küche und Keller ist per 23. April billig an ordnungsliebende Leute zu vermieten.

Leisingstraße 37 ist der 2. Stock, bestehend aus vier hübschen Zimmern nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

* 2.1. Wegen Verletzung ist Kaiser-allee 33 eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern mit Balkon und Parquetböden, Küche nebst Zugehör auf 23. April um den Preis von 600 M. zu vermieten.

Herrschaftswohnung. Ettingerstraße 5, ohne Vis-à-vis, ist der 2. Stock von 6 großen Zimmern, Küche, Speisekammer, Babelabinet, Diensttreppe sammt Zugehör, Garten mit Gartenhaus wegen Wegzug auf sofort oder 23. April zu vermieten.

Laden und Wohnung zu vermieten. Alderstraße 13, nächst der Kaiserstraße, ist ein Laden, ebenso eine Wohnung im 2. Stock, enthaltend 3 Zimmer, Küche, Keller und Mansarde, per 23. April zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten. Durlacherstraße 33 ist ein Laden mit anschließender Wohnung auf 23. April zu vermieten.

Laden zu vermieten. Zähringerstraße 48 ist ein großer Laden, in welchem ein Nähmaschinengeschäft betrieben wird, nebst Wohnung und Magazinräumen auf 23. April zu vermieten.

Geschäftslokal zu vermieten. Kaiserstraße 143 ist ein nach dem Hof gehendes Geschäftslokal sofort oder auf später zu vermieten.

Werkstätte mit anstoßender Wohnung, sehr hell, welche sich gut für einen Schreiner oder auch sonstiges Geschäft eignen würde, ist auf 23. April oder Juli zu vermieten.

Werkstätte mit oder ohne Wohnung. Waldhornstraße 21 ist eine helle, geräumige Werkstätte, für jedes Geschäft passend, mit oder ohne Wohnung per sofort oder später zu vermieten.

Werkstätte mit oder ohne Wohnung. Ruppurrerstraße 22, ist zu vermieten.

Wohnungs-Gesuche.

* Auf 23. April wird eine Parterre-Wohnung von 3 geräumigen Zimmern nebst Zugehör sowie II. Magazin von einer ordnungsliebenden Familie zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter S. 8. im Bahnpostamt niederzulegen.

Von zwei ruhigen Leuten wird auf 23. April eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. Zugehör zu mieten gesucht. Berücksichtige Offerten mit Preisangabe sind Müppertersstraße 8 im 2. Stock des Hinterhauses abzugeben.

Wohnungs-Gesuch.

* 21. Eine einzelne Dame sucht auf 23. April eine freundliche Wohnung von 4-5 Zimmern in einem ruhigen Hause und angenehmer Lage. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

21. Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Schützenstraße 102 im 3. Stock.

Leopoldstraße 37 ist ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Bürgerstraße 5 ist im 2. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer, in den Hof gehend, sogleich zu vermieten.

* Erbprinzenstraße 38 ist im 4. Stock ein möbliertes Zimmer an einen solchen Herrn sogleich oder auf 15. Februar zu vermieten.

* Erbprinzenstraße 21 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Kaiserstraße 32, drei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

* Steinstraße 3 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, mit Pension zu vermieten.

* Wilhelmstraße 42 ist im 1. Stock ein sehr schön möbliertes, großes Zimmer an einen Herrn sogleich billig zu vermieten.

Ein einfach möbliertes Mansardenzimmer ist sofort zu vermieten. Zu erfragen Douglasstraße 10 im Laden.

* Ein unmöbliertes, helles Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort oder auf 1. März zu vermieten. Näheres Kronenstraße 5 im 2. Stock rechts.

Ein schönes, unmöbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist auf 1. März zu vermieten. Näheres Douglasstraße 7 im 1. Stock.

* 21. Karl-Friedrichstraße 32 ist im 3. Stock rechts ein hübsch möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sofort oder später an ein Fräulein zu vermieten.

* 21. Hirschstraße, nahe der Kaiserstraße, ist ein sehr großes, elegant möbliertes Zimmer in ruhigem Hause sofort oder später zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Stefaniensstraße 57 sind zwei ineinandergehende, schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 1. März zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Karlstraße 26 ist ein freundliches Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später unmöbliert zu vermieten. Ebenfalls ist im Hinterhaus ein kleineres, möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Waldstraße 51 ist im 3. Stock ein schönes, gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich zu vermieten. Lage ist in nächster Nähe des Ludwigplatzes. Näheres daselbst im 3. Stock.

* Ein möbliertes Zimmer ist an einen jungen Mann oder an ein Fräulein sofort zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 6 im 1. Stock des Hinterhauses. Ebenfalls sucht eine Frau Beschäftigung im Waschen und Putzen.

* Akademiestraße 39 ist ein freundlich möbliertes, nach der Straße gehendes Parterrezimmer auf 15. d. M. an einen Herrn zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

* Amalienstraße 4 ist im Hinterhaus, eine Treppe hoch, ein unmöbliertes Zimmer sofort oder später an ein solches Frauenzimmer zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus.

* Steinstraße 2, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer an einen Herrn sogleich preiswürdig zu vermieten. Näheres daselbst.

* Kaiserstraße 85, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort billig zu vermieten.

* Luisenstraße 4 ist ein schönes, großes, heizbares, ungenirtes möbliertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang an einen bessern Herrn oder eine Dame sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

* 31. Ein gut möbliertes Parterrezimmer mit Schlafkabinet und besonderem Eingang ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Adlerstraße 3.

* Ein hübsch möbliertes Salon mit Schlafzimmer ist sofort an einen bessern Herrn zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 64 im 3. Stock rechts.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer mit zwei Betten ist sogleich oder später an solide Arbeiter zu vermieten. Näheres Waldstraße 3 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Ein großes, helles, gut möbliertes Zimmer mit schöner Aussicht ist sofort oder später preiswürdig an einen bessern Herrn zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 1, 3 Treppen hoch, Neubau.

Akademiestraße 71 (neue) ist ein gut möbliertes Zimmer mit Nordlicht mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

Mansardenzimmer.

ein großes, helles, mit geraden Wänden, ist sofort oder später unmöbliert billig zu vermieten. Näheres Kapellenstraße 76.

4.1. **Unmöbliertes Zimmer.** geräumig, freundlich, ist sofort oder später abzugeben: Erbprinzenstraße 4 im 4. Stock.

Nebenzimmer zu vergeben. 3.1. An einen Gesangsverein oder eine Gesellschaft ist ein schönes Nebenzimmer zu vergeben.

Wacht am Rhein.

Bereinslokal.

Ein für sich abgeschlossenes Vereinslokal mit Klavier kann sofort abgegeben werden: Kriegsstraße 120.

Schlafstelle zu vermieten. 3.1. Gottesauerstraße 21 ist im 4. Stock links eine freundliche Schlafstelle zu vermieten.

Zimmer-Gesuche.

* Auf 23. Februar oder 23. März werden ein großes, helles oder zwei kleine oder auch ein Zimmer mit Alkov unmöbliert zwischen der Adlers- und Ritterstraße, nahe der Kaiserstraße, womöglich in einem Vorderhaus, zu mieten gesucht. Gefällige Offerten mit Preisangabe unter Nr. 654 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zwei Zimmer nebst vollständiger Pension werden für ein unabhängiges Frauenzimmer zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe wolle man unter Nr. 645 im Kontor des Tagblattes schriftlich abgeben.

Dienst-Anträge.

* Ein kräftiges Mädchen vom Lande, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird sofort gesucht: Luisenstraße 46, parterre.

* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet Stelle: Soffenstraße 64 im 3. Stock.

2.1. Ein pünktliches Mädchen mit guten Zeugnissen, welches bürgerlich kochen kann und willig alle häuslichen Arbeiten verrichtet, findet bei einer kleinen Familie Stelle. Näheres Ostendstraße 7 im 2. Stock.

C. Für sogleich findet ein braves Mädchen, welches kochen kann und gerne die Hausgeschäfte besorgt, bei einer kleinen Familie gute Stelle. Näheres ertheilt Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

* Ein fleißiges, ordentliches Mädchen, welches alle Hausarbeit verrichtet und etwas kochen kann, findet sogleich Stelle: Bürgerstraße 6, eine Treppe hoch rechts.

Ein einfaches, bescheidenes Mädchen von 15 bis 17 Jahren, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet Stelle. Näheres Kronenstraße 45 im Laden.

Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches waschen und putzen kann und Lust hat, das kochen und alle übrigen Arbeiten zu erlernen, findet sofort gute Stelle. Näheres Waldstraße 22 im 3. Stock des Vorderhauses.

* Ein fleißiges Mädchen, welches kochen kann und sich willig allen sonstigen Hausarbeiten unterzieht, findet sogleich Stelle: Erbprinzenstraße 25.

Zu einer kleinen Familie wird sogleich ein solides, braves Mädchen gesucht, welches willig häusliche Arbeiten verrichtet. Näheres bei Frau Klefer, Thurmstraße 7 b (Café Bauer), 2. Stock.

C. Eine selbstständige Köchin, sowie ein Mädchen, welches der bürgerlichen Küche vorstehen kann und etwas Hausgeschäfte besorgt, und ein braves Mädchen für die Zimmer und die Kinder finden zum baldigen Eintritt gute Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet sofort und auf Ostern hier u. auswärts Stellen durch **Urban Schmitt**, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein sehr ordentliches Mädchen, welches einer guten bürgerlichen Küche vorstehen kann und nur in besseren Häusern war, sucht sofort Stelle. Zu erfragen bei **Ida Kahlenthal**, Bähringerstraße 70.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle häuslichen Arbeiten pünktlich besorgt, ferner ein Mädchen, welches gut nähen kann und in den Zimmerarbeiten bewandert ist, suchen sofort Stellen durch **Frau Menz**, Adlerstraße 5 im 2. Stock des Hinterhauses.

T. Mehrere Mädchen, welche bürgerlich kochen können, Haus- und Zimmerarbeiten pünktlich verrichten und gut empfohlen sind, suchen sofort Stellen durch **H. Tröster**, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann, sucht sogleich passende Stelle durch **Frau Klefer**, Thurmstraße 7 b (Café Bauer), 2. Stock.

T. Zwei Mädchen, fremd hier, welche gut kochen können und das Zimmermachen verstehen und gute Zeugnisse haben, suchen auf 4. Februar Stellen durch **H. Tröster**, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche vorstehen kann, sucht sofort Stelle. Wirtschaft bevorzugt. Zu erfragen **Wilhelmstraße 62**, 3. Stock. Ebenso wird **Luisenstraße 59** im 3. Stock ein solider Mann als **Mittewohner** gesucht.

C. Mehrere Mädchen, fremd hier angekommen, welche kochen, waschen u. nähen können und Liebe zu Kindern haben, suchen passende Stellen für sogleich durch **Frau Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stock.

6000-8000 Mk. sind sofort oder auf I. oder II. Hypothek (auch auf's Land) anzuleihen. Offerten besördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 649.

10000-12000 Mark sind per sofort oder später auf solide II. Hypothek auf ein Haus inner halb der Stadt dauernd anzuleihen. Kapital suchende wollen ihre Offerten unter Nr. 651 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Es wird ein Lehrer gesucht, welcher zwei Lehrlingen eines hiesigen Handelshauses Unterricht im

Schönschreiben

und Rechnen

ertheilen soll. Offerten unter Mittheilung des besprochenen Honorars sind unter Nr. 641 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Küchen-Chefs finden sehr gute Stellen für kommende Saison durch **H. Brätsch**, Ritterstr. 4.

Schneider-Gesuch. * Ein Arbeiter auf Woche findet dauernde Beschäftigung: Erbprinzenstraße 24 im 2. Stock des Hinterhauses.

Verkäuferin gesucht. Eine gewandte, tüchtige Verkäuferin wird für ein hiesiges Leinen- und Wäschegeschäft per sofort oder später zu engagiren gesucht. Offerten mit Angabe bisheriger Thätigkeit werden unter Nr. 648 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 21.

21. Für ein hiesiges photogr. Institut ersten Ranges wird eine im Verkehre mit feinem Publikum gewandte, in Buchführung erfahrene Dame gesetzten Alters gesucht. Sprachkenntnisse erwünscht. Eintritt baldigst. Gefäll. Offerten nebst Empfehlungen, Zeugnisabschriften zc. beliebe man sub Nr. 612 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Restaurationsköchin

wird zum sofortigen Eintritt gesucht im Restaurant **Prinz Karl.**

Eine Köchin, welche auch Hausarbeit übernimmt, kann sofort eintreten im **Marktgräfer Hof.**

Stellen-Anträge.

Ein solider junger Mann, unverheiratet, welcher in Haus-, Feld- und Gartenarbeiten bewandert ist, findet sogleich Stelle: **Kriegstraße 38 im 2. Stock des Seitenbaus.**

Gut empfohlenes Dienstpersonal jeder Art, als: Köchinnen für Privatverfassungen und Hotels, Zimmermädchen und Mädchen für Küche und Hausarbeit, finden die besten Stellen für hier und auswärts durch **Frau Weinspach, Akademiestraße 30.**

B. Kellnerinnen, mehrere bessere, finden sofort bei hohem Verdienste Stellen durch **M. Brütisch, Ritterstraße 4.**

Küchenmädchen.

Ein fleißiges, braves Mädchen findet sogleich gute Stelle. Näheres **Kaiserstraße 21.**

31. Kellnerinnen!!! bessere, junge, gewandte, finden in Restaurants I. Ranges die besten Stellen durch **M. Tröster, Kreuzstraße 17, 2. Stock.**

Lackirergeselle

gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Hausbursche,

ein fleißiger, mit Zeugnissen versehen, kann sogleich eintreten: **Herrenstraße 10.**

Ein Kegeljunge

kann sofort eintreten bei **Fr. Schäfer, Uhlandsstraße 22.**

Eine Monatsfrau

wird für sofort gesucht: **Kaiserstraße 153, 3. Stock.**

Stellen-Gesuche.

Eine Haushälterin, welche sehr gute Kenntnisse besitzt, sowie ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann, ebenso zwei Hausburschen suchen Stellen hier oder auswärts. Näheres **Hirschstraße 22, parterre.**

Eine Waise, 22 Jahre alt, der französischen und englischen Sprache ziemlich mächtig, sowie in Küche und Haushaltung erfahren, sucht Stelle als Stütze der Hausfrau oder zu Kindern. Gefällige Offerten unter Nr. 616 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine perfekte Restaurationsköchin und zwei bessere Kellnerinnen suchen für so leicht passende Stellen. Näheres durch das **Bureau Steinstraße 2, parterre.**

T. Jüngere Köche!!! welche selbstständig arbeiten können, suchen Stellen durch **M. Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.**

T. Jüngere Kellner (und Piccolo) suchen Stellen durch **M. Tröster, Kreuzstraße 17, 2. Stock.**

C. Köchinnen, perfekte, zuverlässige, Zimmermädchen, welche aus feinen Häusern Zeugnisse besitzen, suchen Stellen zum sofortigen Eintritt oder auf 15. Februar. Näheres bei **Frau Raß, Waldstraße 29.**

Jüngerer Commis

mit schöner Handschrift sucht baldigst Engagement für Comptoir oder Lager. Gest. Offerten unter Nr. 647 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmermädchen.

Ein Irabes Mädchen, welches das Nähen und Bügeln gelernt hat, auch gute Kenntnisse besitzt, sucht eine passende Stelle. Näheres **Durlacherstraße 37.**

Büffetfräulein.

Ein junges Mädchen (Wirtstochter), im Geschäft sehr tüchtig, sucht eine Stelle als Büffetfräulein. Eintritt nach Belieben. Näheres **Durlacherstraße 37, bei Frau Haist.**

Kinderfrau,

eine sehr erfahrene Ältere, sucht sogleich Stelle zu einem Kinde oder auch als geprüfte Krankenpflegerin bei einer Dame oder einem Herrn. Zu erfragen bei **Frau S. Trutter, Kronenstraße 58 im 2. Stock.** Dasselbst ist auch eine **unmöblierte Mansarde** zu vermieten.

Amme.

Eine gesunde, kräftige jüngere Amme sucht sogleich Stelle. Näheres **Kronenstraße 58, 2. Stock.**

Beschäftigungs-Gesuch.

Eine Weisnäherin, welche das Weisnähen gründlich gelernt hat, sucht Beschäftigung und nimmt dieselbe nach einigen Kunden an. Alles Näheres **Karlstraße 59 im Hinterhaus, parterre.**

Empfehlung.

Im Anseheren der Wäsche und Kleider gut bewandert, empfiehlt sich eine Frau den geehrten Hausfrauen in und außer dem Hause. Näheres **Spitalstraße 44 im 3. Stock.**

Ein Schreiner, tüchtiger Möbelpolier,

empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Aufpolieren von Möbeln, insbesondere Klavieren und Stühlen (im Hause) bei sehr billiger Berechnung. Offerten unter Nr. 644 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Empfehlung.

Eine geübte Klaviermacherin, welche in Berlin und Frankfurt war, empfiehlt sich den geehrten Damen zur Anfertigung eleganter sowie einfacher Damen- und Kinderparaderoben mit dem Pariser Schnitt und eleganter Arbeit in und außer dem Hause. Näheres **Bähringergasse 57.**

Empfehlung.

51. Zu Bällen, Gesellschaften und sonstigen Gelegenheiten empfehle ich mich im Frisieren in und außer dem Hause. **M. Franz, Friseurin, Zitel 26.**

Gefunden.

Etwas Geld, in Papier eingewickelt, wurde gefunden. Abzugeben gegen die Einrückungsgebühr **Wstenstraße 28 im 2. Stock.**

Zugelaufen

ist ein rothgelber Hund mit weißen Vorderfüßen und Lederhalsband. Abzugeben gegen Entrichtung der Einrückungsgebühr: **Werberstraße 106 im 2. Stock.**

Haus-Verkauf.

Ein zweistöckiges, rentables Haus in Mitte der Stadt, nächst der Kaiserstraße, mit Laden und schöner, heller Werkstatt, ist billigst zu verkaufen. Anzahlung circa 5000 Mark. Nur Selbstkäufer wollen ihre Offerten unter Nr. 650 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Haus-Verkauf.

Ein dreistöckiges, gut rentierendes Wohnhaus in der Leopoldstraße (beim Leopoldplatz) ist sofort preiswerth zu verkaufen. Selbstkäufer wollen ihre Adressen unter Nr. 652 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Zu verkaufen.

21. Ein großer Käfig, 1,40 m hoch, 0,85 m breit, mit Eichbänken, ist zu verkaufen. Näheres **Rüppurrerstraße 16 im Bureau.**

Ein 1/2 Jahre alter, schwarzer Spitzer, ächte Rasse, ist preiswürdig zu verkaufen: **Gothesauerstraße 35.**

Ein vollständiges Maskenkostüm (Tyrolerin), ist um den Preis von 10 Mark zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Ausziehtisch, 1 Ovaltisch, 2 halbfranzösl. Bettladen, 1 Waschkommode und 1 Kommode mit 4 Schubladen, sämmtliches neu, sind billig zu verkaufen: **Karlstraße 54 im untern Stock.**

Ein zweistöckiges Bett, Rost und Obermatratze, ein zweistöckiger Rußbaumschrank, schöne Rohrühle u. d. ein Kochfenster sind billig zu verkaufen: **Lessingstraße 3a im Hof, parterre.**

Ein einbürtiger Kasten, eine Kinderbettlade, ein hohes Fleischhaken, ein Blumentisch und eine Doppelleiter sind billig zu verkaufen: **Werberstraße 25, die Treppe hoch.**

Ein fast neuer, vierbürtiger Glaschrank (für Juweller geeignet) eine Copierpresse auf Tisch, Dverngläser, zwei Boston-Schreibmaschinen, Fahrradventiln etc. sind äußerst billig abzugeben: **Sofienstraße 26 im 3. Stock.**

41. Zwei feine Maskenkostüme, 1 Körnerin und 1 Spanierin (manisch), für junge Damen, beinahe wie neu, sind preiswerth zu verkaufen. Näheres **Ostendstraße 7 im 2. Stock, täglich zwischen 2 und 4 Uhr.**

Ein schöner, schwarzer, ein Jahr alter Spitzerhund wird **Herrenstraße 4** billig abgegeben.

Stefanienstraße 57 werden im 2. Stock eine größere Hundehütte und 5 kleinere Packfässer billig abgegeben.

21. Garantiert reines **Kirschwasser, eigenes Gewächs,** 1 Liter zu 3 Mk. 40 Pfg., kann abgegeben werden im **Gasthaus zur Stadt Baden, Kriegstraße 120.**

Zu verkaufen. Eine große, massive Kinderbettstatt und eine Ältere mit Rost sind zu verkaufen: **Bürgerstraße 12 im 2. Stock.**

Pianino.

Ein gut erhaltenes, fast neues Pianino ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres **Schützenstr. 67 im 2. Stock.**

Ein älteres Pianino, für Anfänger geeignet, hat im Auftrag ganz billig zu verkaufen

Emil Fleischer, 21. Kaiserstraße 160, Eingang Douglasstraße.

Ein Kanapee,

bequem und gut im Polster, ist billigst zu verkaufen: **Amalienstraße 18 im Hinterhaus.**

Ein Bett,

aufgemacht und gut erhalten, ist billig zu verkaufen. Näheres **Kolnerstraße 1a im 2. Stock des Hinterhauses.**

Neuer Junfer & Kuh-Dien Nr. 3 ist sogleich zu verkaufen: **Stefanienstraße 64 im 2. Stock.**

Ein junges Spitzerhündchen ist an gute Leute billig abzugeben. Näheres **Friedenstraße 20, parterre.**

Wirtschaft-Gesuch.

21. Tüchtige Wirtheleute suchen auf 23. April, eventuell auch früher, eine gut gehende Wirtschaft in Pacht oder Pacht zu übernehmen. Dabel wären, wenn thunlich, nebst der entsprechenden Wohnung noch 1-2 weitere Zimmer erwünscht. Offerten unter Nr. 653 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wirtschaften werden von guten Wirtheleuten zu mieten gesucht durch **M. Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.**

Unterricht

für junge Mädchen im Blumenmachen wird ertheilt. Näheres **Bahnhofstraße 32 im Seitenbau, 3. Stock rechts.**

Buchführung.

Wer ertheilt einem Handlungslehrling Unterricht? Offerten mit Angabe des Honorars beliebe man unter Nr. 613 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Hauschutt

kann unentgeltlich abgeführt werden: **Herrenstraße 30.**



Frische holl. Schellfische, Cabelsau, Sechte, Zander, Felchen und Seezungen empfiehlt
L. Sturm,
acacüber der Infanteriekaserne.



Neue Fischhalle,

Kaiserstraße 100.

Frische Zander, Sechte, Karpfen, Schellfische, gewässerte Stockfische, frische Austern per Duzend Mk. 2.—

J. Klasterer.

Deckel-Schnecken

Hundert Mk. 1.30

empfehlen 5.1.

Friedr. Maisch Sohn,
Lammstraße 5.

Wem an der Erhaltung seiner Haare und immer reinen Kopfbaut etwas liegt, der laufe **Netter's Haarwasser** (dasselbe staatlich geprüft und begutachtet), verkauft zu 40 % und 1/10 Ernst Schneider Nachf., Amalienstraße 19, und Friedr. Maisch Sohn, Lammstraße 5. 12.1.

Himmelheber & Vier,

Wäsche-Fabrik,
empfehlen

Tischwäsche,
Hauswäsche,
Küchenwäsche,
Bettwäsche.

Leibwäsche für Herren,
Damen und Kinder.

Anfertigung
ganzer

Ausstattungen.

An Sonntagen geschlossen.

Streng reelle Bedienung.

Lager

vollständiger Betten, sowie eiserner Bettstellen für Kinder und Erwachsene, Matratzen, Bettbezüge, Federn, Flaum und Rosshaar. Uebernahme von Braut- und Kinder-Ausstattungen.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Jos. Meess,

Ferd. Prinz Nachf.,
Erbrprinzenstraße 29.

Gas- und Wasseranlagen,
Closet- und Badeeinrichtungen,
Saublerei,
Reparaturen
unter Garantie
billigst.

Das noch vorhandene

Restlager,

bestehend in

Regenmänteln, Wintermänteln, Promenademänteln, Jaquettes, Staubmänteln, Sommerumhängen, Kindermänteln, Unterrocken, Satin-Blousen, Mousseline-Blousen,

wird wegen bevorstehendem La'enschluss

spottbillig abgegeben

3.2. im Laden
191 Kaiserstr. 191.

Zücher und Schmudfächer

Jeder Art empfiehlt zu den billigsten Preisen

4.2. **Wiener Bazar,**

Kaiserstraße 50, Ecke der Nolerstraße.

Für Brautleute

ist die billigste Einkaufsquelle in Betten, Polster- und Kastenmöbeln nur bei

L. Stapf,
Herrenstraße 8



Billigste Bezugsquelle

für Stühle in Buchen- und Kirschbaumholz.

Starke Stühle mit Patentsitz per Dtzd. von 40 Mk. an bei

Otto Büttner,
Kaiserstrasse 153,
Ecke Douglasstrasse.

Zeichnungen mit Preisen auf Wunsch.



Feuer-, Fall- u. einbruchssichere Geld-, Bücher- u. Dokumenten-Schränke empfiehlt

Wilh. Weiss, Karlsruhe,
Erbrprinzenstraße 24.

GAS u. WASSERLEITUNGSGESCHÄFT,

BAUBLECHNEREI

Reparatur Werkstätte

Erbrprinzen-Str. 24.

FRIEDRICH MAEYER jun.
in Pissiors,
Closets, Pumpen,
BADEINRICHTUNGEN,
u. Wandbrunnen jeder Art,
BELEUCHTUNGSARTIKEL etc.

Druckarbeiten jeder Art

liefert billiger als jede Konkurrenz
Ernst Stless, Buchdruckerei,
Steinstraße 13.



!! Von jetzt ab !!

verkaufe ich, um immer frischer mit dem Neuesten Lienen zu können, sämtliche Sorten Kinder- und Eizwagen zu jedem annehmbaren Gebot.

Fortwährender Eingang von Neuheiten, ständig circa 200 Stück am Lager zur Auswahl.
Achtungsvoll 20.2.

A. Jörg,

Korbwaaren-Manufaktur,
Kaiserstraße 223, zwischen der Hirsch- und Douglasstraße, im Hause des Herrn Hof-photographen Suck.

Restaurant zum Frankeneck!

Täglich

große, reichhaltige Frühstücks- u. Abendkarte,

hochfeines Export-Lagerbier und reine Weine

empfehlen

Wilhelm Hensel.

Zum Rodensteiner.

Heute Schlachttag.

Morgens Wellfleisch mit Sauerkraut, Abends frische Leber- und Griebenwürste.

Brauerei Fels, Kronenstraße.

* Heute früh Wellfleisch mit Sauerkraut, Mittags frische hausgemachte Leber- und Griebenwürste, was empfehlend anzeigt

J. Vogel.

Gasthaus zum Weinberg,

Baldornstraße.

* Heute früh Wellfleisch mit Sauerkraut, Mittags feinste hausgemachte Leber- und Griebenwürste nebst feinstem Stoff Höfner'schen Lagerbiers, wozu freundlichst einladet

J. Martin.

Codes-Anzeige.

* Teilnehmenden Verwandten, Freunden und Bekannten mache die Mitteilung von dem heute Morgen 7 Uhr erfolgten Ableben unsrer guten Gattin, Mutter, Großmutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Josefine Klein, geb. Köppler.

Sie starb im Alter von 52 Jahren, tiefbetrauert von ihrem Gatten und sieben Kindern.

Karlsruhe, den 31. Januar 1892.

Namens der trauernden Hinterbliebenen:

Friedrich Klein, Verstorbenen.

Das Beichenbegängnis findet Dienstag den 2. Februar, Nachmittag 2 Uhr, vom Sterbehause, Marienstraße 79, aus statt.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Zeige hiermit ergebenst an, daß ich Rüppurrerstraße 24 eine **Wetzgerei** errichtet habe und dieselbe **Dienstag den 2. Februar** eröffnen werde.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine werthen Abnehmer nur mit guter Waare pünktlich zu bedienen.

Geneigtem Wohlwollen entgegensehend, zeichne

hochachtungsvoll

3.3.

Wilhelm Schäfer, Wetzger.

Karlsruhe, 31. Januar 1892.

Codes-Anzeige.
 * Theilnehmenden Freunden und Bekannten theile ich mit, daß heute früh 7 Uhr mein lieber Mann
Franz Leibold, Wagner,
 im 31. Lebensjahr von seinem langen Leiden durch den Tod erlöst wurde.
 Karlsruhe, den 31. Januar 1892.
 Die trauernde Frau:
Meg. Leibold.
 Die Beerdigung findet Dienstag den 2. Februar, Nachmittags 2 Uhr, von der Leichenhalle aus statt.

Blankenloch.
Codes-Anzeige.

 Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern lieben Vater, Schwiegervater und Großvater
Lammwirth Ludwig Lehmann,
 Gemeinderath,
 nach langem, schwerem Leiden heute früh halb sechs Uhr in ein besseres Jenseits abzurufen.
 Blankenloch, den 1. Februar 1892.
 Die trauernden Hinterbliebenen.
 Die Beerdigung findet Mittwoch den 3. Februar, Nachmittags 2 Uhr, von der Trauerhalle aus statt.

Dankagung.
 * Für die vielen Beweise aufrichtiger und herzlichster Theilnahme bei dem Hinscheiden unserer treuen, unvergesslichen Gattin, Mutter und Schwester
Karoline Frey, geb. Müller,
 sowie für die reichen Blumenpenden und zahlreiche Theilnahme am Leichenbegängniß sprechen Ihnen tiefgefühlten wärmsten Dank aus
 die trauernden Hinterbliebenen:
Julius Frey nebst Kindern.
 Karlsruhe, den 1. Februar 1892.

Nachruf.
 Der so früh dahingegangenen
Frieda Kammerer gewidmet.
 Nicht weinen sollt Ihr und nicht klagen,
 Ob Euch das Herz auch brechen will,
 Sie ist erlöst von all' den Erdenplagen;
 Denkt, es war Gottes heil'ger Will'!
 Für sie gibts Schmerz nicht mehr noch Leiden,
 Sie ruht in des Allmächt'gen Schooß.
 Zu bald nur mußt' sie von Euch scheiden,
 Daß war ihr Gott bestimmtes Loos.
 So ruh' nun aus von bitterm Schmerz,
 Den nur zu früh' du hast gekannt,
 Hinweg von jedem Freundesherz:
 Haßst du in jenes bess're Land,
 Zu Gott, dem Vater, eilstest du,
 Denn nur bei ihm ist ew'ge Ruh!
 E. . . Aranz.

Katholischer Kirchenbauverein.
 22. Gemäß §. 7 der Statuten findet am
 Dienstag den 2. Februar l. J. 92.,
 Vormittags 9 1/2 Uhr, Gottesdienst in der
 Liebfrauenkirche und Abends 8 Uhr General-
 versammlung im großen Saale des Arbeiterheims,
 Marienstraße 16, statt.
 Tagesordnung:
 1. Tätigkeitsbericht des Vorstandes,
 2. Kassenbericht des Rechners,
 3. Vorstandswahl,
 4. Entgegennahme und Besprechung etwaiger
 Anfragen und Anträge.
 Wir laden hierzu alle Mitglieder sowie alle Wohl-
 thäter zu zahlreichem Erscheinen mit dem An-
 fügen ergebenst ein, daß auch Nichtmitglieder will-
 kommen sind. Karlsruhe den 29. Januar 1892.
 Der Vorstand:
Brettler, Pfarrcurat.

Strumpflängen
 sowie
Strickgarne, nicht schwarz u. farbig,
 empfiehlt in soliden dauerhaften Qualitäten billigt
Rudolf Wieser,
 Erbprinzenstraße 4, nächst dem Rondelpfad.

Die Färberei und chemische Waschanstalt
 182.
J. Firnrohr, Kaiserstraße 28,
 empfiehlt sich im Waschen und Reinigen von Ball-, Gesellschafts- und
 Straßen-Toiletten mit jeglichem V. sah in vollständig gemachtem Zustand, sowie
 im Waschen von Pelzgarmenten, Herrenkleidern u. s. w.

Nur einige Tage in Karlsruhe!
Großer Stuttgarter
Schuhwaaren-Ausverkauf,
 Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße,
 empfiehlt eine große Auswahl **Damenstiefel** in Tuch, Kid-, See-
 hunds- und Wicksleder, gut gearbeitet, für jede Witterung passend,
 schon von M. 4 50 an, größte Auswahl **Herrenstiefel**, prima
 Handarbeit, schon von M. 6 50 an, alle Arten **Kinderstiefel** für
 Knaben und Mädchen, nur b. kannt gute Arbeit, billigt.
 Noch großer Vorrath aller Arten **Winterschuhwaaren**,
 welche zu jedem nur annehmbaren Preise abgegeben werden.
 Niemand sollte diese günstige Gelegenheit versäumen, billige
 und gute Schuhwaaren einzukaufen.
 Achtungsvoll
Wilh. Wacker, Schuhfabrikant,
 Stuttgart-Heidelberg.
 Nur einige Tage im Laden Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße.
 5.4.

Masken-Garderobe.
 Elegante **Costüme** und **Domino's** für Herren und Damen sind lei-
 weise und auf V. stellung nach Maß zu haben bei
M. Gartner,
 30 Waldstraße 30 im 2. Stock, nächst der Kaiser-Passage.

Maxau. — Ruhrkohlen. — Maxau.
 Eine Schiffsladung Ruhrkohlen ist für uns eingetroffen und empfehlen wir
 beste gewaschene **Rußkohlen**, gewaschene **Anthracit-Würfel-**
kohlen und **stückreiches Fettschrot** zu billigsten Preisen.
Aug. Vowinkel & Cie.,
 J. B.: **Aug. Birnbacher,**
 21. **Kontor: Douglasstraße 8.**

Alt-katholischer Kirchenchor.
Generalversammlung.
 Dienstag den 9. Februar, Abends 1/2 8 Uhr, findet unsere **Generalver-**
sammlung im Gesangslokale, Kreuzstraße, statt, wozu die verehrlichen Mitglieder freunds-
 lichst einladet
Der Vorstand.
Samstag den 6. Februar, Abends um 1/2 8 Uhr, Probe.
 21.

Concertsaal

**Brauerel Schrempf, Waldstraße
Karlsruher Colosseum.**

Jeden Tag Abends 8 Uhr beginnend.
Vorstellung von nur Künstlern 1. Ranges.
Reichhaltiges, jeden Tag wechselndes Programm.
Alles Nähere besaen die Plakate.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 2. Februar I. Quartal. 18.
Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male
wiederholt: **Die Großstadtluft.** Schwank
in vier Akten von Oscar Blumenthal und
Gustav Kadelburg. Anfang halb 7 Uhr. Ende
halb 10 Uhr.

Mittwoch den 3. Februar. Theater in Baden
18 Abonnements-Vorstellung. Zum ersten
Male: **Die Großstadtluft.** Schwank in
4 Akten von Oscar Blumenthal und Gustav
Kadelburg. Anfang halb 7 Uhr.

Donnerstag den 4. Febr. I. Quartal 19.
Abonnem.-Vorstellung. **Francesca von
Mimini.** Oper in drei Akten. Text und
Musik von Hermann Götz. Anfang 1/2 7 Uhr.

Freitag den 5. Februar. I. Quartal 20.
Abonnements-Vorstellung. **Cyklus von Shakespeare's
Königsdramen. IV. Zum ersten Male:
König Heinrich V.** Geschichtliches Schauspieler
in fünf Akten, nach der Uebersetzung von
B. A. Schlegel. Anfang 1/2 7 Uhr.

Sonntag den 7. Februar. I. Quartal. 22
Abonnements-Vorstellung. **Die Jüdin**
Große Oper in fünf Aufzügen, nach dem
Französischen des Eugen Scribe, von F. v.
Sinfried. Musik von Halévy. Anfang 6 Uhr.

Im Stadtgartentheater Karlsruhe:
Sonntag den 7. Februar. 2. Vorstellung
Er muß auf's Land. Lustspiel in 3 Ak-
ten, nach dem Französischen, von Friedrich.
Anfang 4 Uhr.

Eintrittskarten und Zettel zu dieser Vorstellung
sind von jeweils Dienstags an zu haben; an Theater-
tagen des Hoftheaters an der Tageskasse von 11
bis 1 Uhr, bis zum Vorstellungstage Vormittags
10 Uhr bei Herrn Kaufmann **Otto Mayer**, Ecke
der Wilhelm- und Schützenstraße, und am Vor-
stellungstage von 11 1/2 - 12 1/2 und von 3 1/2 Uhr
Nachmitt. an an der Kasse im Stadtgartentheater.
Preise der Plätze: Fremdenloge 2 M. 50 P., Mit-
telperispe 2 M., Seitenperispe 1 M. 50 P., Logen
2 M., I. Rang 1 M. 30 P., II. Rang 1 M., Par-
terre-Stehplätze 80 P., Mittelgalerie 40 P., Sei-
tengalerie 30 P.

Standesbuchs-Nachzüge.

Eheaufgebote:

30. Jan. Johann Soam von Elgersheim, Fabrikarbeiter
hier, mit Marie Landherr Witwe von
Ebenwittersbach.

Eheerschließung:

1. Febr. Alexander Glitsch von Luchau, Kaufmann in
Frankfurt a. M., mit Henriette Willstätter
von hier.

Geburten:

28. Jan. Sofie, Vater August Schwarz, Tagelöhner.
28. „ Karl August Otto, Vater Ludwig Köhner,
Erpeditor.
29. „ Josefina, Vater Karl Fehler, Wirt.
30. „ Martha Olga, Vater Adolf Gustav Martin,
Werkführer.
30. „ Marie Elisabeth, Vater Karl Jakob Möstch,
Wirt.
31. „ Elisabeth Anna Klara Leon'e, Vater Hugo
Witzum von Galsdorf, Hofschauspieler.
1. Febr. Max Theodor Alexander, Vater Jul. Masius,
Pauarischer.

Todesfälle:

30. Jan. Karoline Kirch'ofen, alt 42 Jahre, Witwe des
Ehrentermeiers Lambert Kirch'ofen.
30. „ Frieda, alt 5 Jahre, Vater Valentin Bricht,
Tagelöhner.
30. „ Aline, alt 8 Monate 5 Tage, Vater Karl
Schollentzger, Buchhalter.
31. „ Josefine Klein, alt 51 Jahre, Ehefrau des
Verstorbens Friedrich Klein.
31. „ Andreas Becker, Tagelöhner, ein Ehemann, alt
59 Jahre.
31. „ Franz Leopold, Wagner, ein Ehemann, alt
33 Jahre.



Hiermit erfülle ich die traurige Pflicht, Freunde und Bekannte
in Kenntniß zu setzen, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat,
unsere unvergeßliche, inniggeliebte Gattin, Mutter, Tochter, Schwe-
ster, Schwägerin und Tante

**Frau Elise Herrmann,
geb. Fuchs,**

31 Jahre alt, unerwartet schnell heute früh 2 Uhr, versehen mit
den Tröstungen der hl. Religion, zu sich zu rufen.

Um stille Theilnahme bitten

Architekt Rudolf Herrmann

und 10 Kinder.

Grünwinkel, den 31. Januar 1892.

Die Beerdigung findet heute Dienstag, Nachmittags 1 Uhr, statt.

Codes-Anzeige.

Berwandten, Freunden und Bekannten theilen wir die schmerz-
liche Nachricht mit, daß heute Vormittag 9 1/2 Uhr

Herr Jakob Speck, Privatier,

sanft in dem Herrn entschlafen ist.

Karlsruhe, den 1. Februar 1892.

Um stille Theilnahme bitten

die trauernden Hinterbliebenen:

**Friedrich Weigel,
Ludwig Klotz,
Markus Bohn.**

Die Beerdigung findet Mittwoch den 3. Februar, Vormittags
11 Uhr, von der Leichenhalle aus statt.

Dies statt besonderer Anzeige.

Dankagung.

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme bei dem Verluste
meiner lieben Frau

Marie Schöffler, geb. Schmidt,

sowie für die vielen Blumen Spenden und zahlreiche Begleitung zur
letzten Ruhestätte sage ich hiermit meinen herzlichsten Dank.

Der trauernde Gatte:

**Friedrich Schöffler,
Mechaniker.**

Nach stattgehabter Inventur habe ich die Restbestände von
**Costümes, Morgenröcken, Tricottailen, Jacken,
 Wintermänteln, Frühjahrs-Umhängen, seideneu und
 Plüsch-Mantelets, Regenmänteln, Kindermänteln,
 Kinderkleidchen zc. zc.**

zu sehr billigen Preisen zum Ausverkauf gesetzt. Es befinden sich dabei:

**wollene Costüme von 15 Mark an, wollene Costüme-Höcke
 von 5 Mark an, wollene Morgenkleider von 7 Mark an,
 Regenmäntel von 6 Mark an, Jacken von 3 Mark an,
 Plüschmantelets von 18 Mark an u. s. w.**

S. Model.

Todes-Anzeige.

* Tiefbetrubt theilen wir Verwandten, Freunden und Bekannten mit,
 daß unsere liebe Gattin und Mutter

Katharina Däubert, geb. Härdle,

heute früh 8 1/2 Uhr nach langem, schwerem Leiden im Alter von 54 Jahren
 selig in dem Herrn entschlafen ist.

Karlsruhe, den 1. Februar 1892.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Georg Däubert.

Die Beerdigung findet Mittwoch, Morgens 9 Uhr, vom Trauerhaus,
 Luisenstraße 27, aus statt.

Blumenspenden bittet man im Sinne der Entschlafenen zu unterlassen.

Dies statt jeder besondern Anzeige.

Fremde

Übernachteten vom 31. Jan. bis 1. Febr.

Alte Post. Schleidt, Kfm. v. Göppingen. Holzberger, Kfm. v. Erlangen. Helm, Kfm. v. Frankfurt. Schmidt, Wärmewerksbes. a. Tropol. Klybaha, Kath. Schmitz v. Waldhof. Puff, Koch v. Heidelberg. Buchenberger, Bautechn. v. Straßburg. Müller, Kfm. v. Jhringen. Richter, Kfm. v. Chemnitz. Fürstenberger, Kfm. v. Antwerpen. Kändler, Kfm. v. Munderkingen.

Bahnhof-Hotel. Kaufmann, Kfm. v. Weinsheim. Schmidt, Kfm. v. Alshausen. Blum, Postdirector v. Wiesbaden.

Erzprinzen. Frhr. v. Gemmingen m. Fam. u. Dienich. v. Michelsfeld. v. Vuol, Mtlg. d. 2. Kammer m. Fam. v. Wachenheim. Frhr. v. Hedman v. Baden. Sturzenegger, Kfm. v. Jürich. Schwarzenberg, Goldschmidt, Meinte u. Bierbas, Kfm. v. Frankfurt. Lang, Kfm. v. Nürnberg. Weith, Kfm. v. Kassel. Dietrich, Kfm. v. Berlin. Roswinkel, Kfm. v. Plauen. Dörner, Kfm. v. Mainz. Rabes, Kfm. v. Homburg. Franzen, Kfm. v. Dresden. Graf Sparre v. Freiburg. Kautz, Arch. m. Tochter v. Kreuznach. Reinsch, Domänenverw. v. Wiesloch. Gammel, Priv. v. Stuttgart. Kröner, Priv. v. Plauen.

Geist. Becker, Kfm. v. Neustadt. Rauneder, Kfm. v. Heilbrunn. Uhlmann u. Fiedler, Kfm. v. Stuttgart. Keller, Kfm. v. Schramberg. Belens, Kfm. v. Gladbach. Schreier, Kfm. v. Döbeln. Schirmer, Kfm. v. Niedlingen. Schröder, Kfm. v. Cögen. Waquant, Igersheimer, Reiser u. Rau, Kfm. v. Heilbrunn.

Grüner Hof. Rothschild, Kfm. v. Offenbach. Planthly, Kfm. m. Frau v. München. Benedix, Kfm. v. Leipzig. Müller, Kfm. v. Stuttgart. Fischer, Brauereimeister v. Biberach. Ruther, Phot. v. Wiesbaden.

Hotel Germania. Frhr. v. Bebo, Fabrikbes. v. Neureud. Durchl. Prinz Wittgenstein v. Sapp. Dr. Angel, Prof. v. Wien. van der Kers, Bark a. Holland. Glisch, Basf. v. Paris. Rosch, Dr. Michael, Kodert u. Tisso, Kfm. v. Berlin. Heing, Fabr. v. Frankfurt. Halusta, Fabr. v. Wien. van der Kanten v. Amsterdam. Heisenhal, Kfm. v. Grefeld. Seindling, Kfm. v. Mainz. Schindler, Kfm. v. Dresden. Keller, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Gröffe. Böbler, Kfm. v. Mannheim. Frau Sohler v. Gengenbach. Hammerschmidt u. Wangels, Kfm. v. Köln. Fischer u. Strauß, Kfm. v. Frankfurt. Bildl, Kfm. v. Plauer. Pennighausen, Kfm. v. Grefeld. Schick, Kfm. v. London. Weismann, Kfm. v. Berlin. Wögel, Kfm. v. Offenbach.

Hotel Luz. Hell, Arch. v. Konstanz. Gaud, Stadtbaumeist. v. Radoßzell. Yattner, Arch. m. Frau v. Wieslingen. Marx, Kfm. v. Landau. Simon u. Stern, Kfm. v. Köln. Bernheim, Kfm. v. Stuttgart. Kohn, Kfm. v. Breslau. Pöhler, Kfm. v. Mannheim. Kunz, Kfm. v. Coblenz.

Hotel National. Dr. Walten, Arzt v. Solingen. Wächter, Insp. v. Düsseldorf. Hanauer, Fabr. v. Würzburg. Adam, Kfm. v. Heidelberg. Volk, Kfm. v. Dresden. Lang u. Wayer, Kfm. v. Frankfurt. Einsteimer, Kfm. v. Kleinholzheim. Walter, Kfm. v. Straßburg. Löhle, Kfm. v. Württemberg. Ginde, Kfm. v. Nordhausen.

Hotel Tannhäuser. Langguth, Prof. v. Heilbronn. Dr. Koyre hagen, Arzt v. Würzburg. Volza, Rechtsprakt. v. Landau. Ritsch, Leut. v. Berlin. Reckert, Kfm. v. Landau. Bläher, Kfm. v. Wismar. Storm, Kfm. v. Luz.

Hotel Victoria. Baron v. Steinberg, Offiz. v. Mühlhausen. de Bille, Offiz. v. Colmar. Schleifer, Kfm. v. München. Bappenheim, Kfm. v. Amsterdam. Gerholz, Kfm. v. Welefeld. Klug, Kfm. v. Stemmier u. Bieart. Kl. v. Gberfeld. Reholz, Kfm. v. Chemnitz. Dancker, Kfm. v. Jürich. Kubnan, Kfm. v. Münster. Berd, Kfm. v. Alse d. Hechtel, Kfm. v. Annaberg. Binger, Kfm. v. Reimsfeld. Schäfer, Kfm. v. Ulm. Herlich, Kfm. v. Düsseldorf. Weithemer, Kfm. v. Leipzig. Beh, Kfm. v. Mannheim.

Raffaner Hof. Bloch, Reis. v. Frankfurt. **Prinz Max.** Henke, Kfm. v. Tautlingen. Mayer, Werkmeister v. Schwandorf. Böhrlinger, Priv. v. Basel. Löwenberg, Kfm. v. Leipzig. Wilhelm, Kfm. v. Wassertrüdingen. Bloch, Kfm. v. Köln. Stadel, Kfm. v. Dresden. David v. Walsch. Schwarz, Kfm. v. Ueberlingen. Köhnbüchel, Kfm. v. Warmen.

Nothes Haus. Buschardt, Priv. v. Baden. Specht, Kfm. v. Frankfurt. Detroit, Kfm. v. Düsseldorf. Frhr. v. Basilewsky, Hauptmann v. Danzig. Frau Hengstenberg v. New-York. Frau Keller v. Södingen. Frau Henrich, Priv. v. Heidelberg. Huf, Kfm. v. Fahr. Fiesel, Kfm. v. Jagenheim.

Schwarzer Adler. Jansen, Kfm. v. Zweibrücken. Hofmann, Kfm. v. Berlin. **Silberner Anker.** Vetha, Kfm. v. Köln.

**Tagesordnung
 des Großh. Landgerichts Karlsruhe.**

Strafkammer III.

Mittwoch den 3. Febr., Vormittags 8 1/2 Uhr:

J. A. S. gegen Thomas Bierig von Dahnach, wegen Vergehens gegen §. 288 St.G.B.

J. A. S. gegen Karl Ulrich und Julius Müller von Sandweiler, wegen Jagdbegehens und Wilderstands.

J. A. S. gegen Leonhard Molt von Gschach, wegen Betrugs und Diebstahls.

J. A. S. gegen Josef Kormann von Jöhlingen, wegen Diebstahls.

J. A. S. gegen Christian Bachmann und Josef Hedert von Eßenz, wegen Beamteneitelung.

J. A. S. gegen Franz Hill von Weingarten, wegen Beamteneitelung.

J. A. S. gegen August Raunser von Aue, wegen Urkundenfälschung und Betrugs.

J. A. S. gegen Heinrich Hertle von Eppingen, wegen Uebersetzung des §. 76a St.G.B.

Gottesdienst. — 2. Februar.

Katholische Pfarrkirche im Stadtteil Mühlburg.
 Fest Mariä Lichtmess.

Früh 7 und 8 Uhr Austheilung der hl. Communion.
 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst, Licht-Projection in der Kirche.

2 Uhr feierliche Veiper, nachher St. Blasiussegen.

Druck und Verlag der Ghr. H. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.